

Ismail Rustem, Wichmannstr. 9, 10787 Berlin
An das:
Deutsche Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Petitionsausschuss
Pet 3 – 17 – 11 - 217 – 018680
(BT-Drucksache 17 / 10674)



22.10.2012, Berlin

Fax 030 - 227 30 013 / 227 36 027
E-Mail vorzimmer.peta@bundestag.de

Widerspruch gegen den Beschluss vom Deutschen Parlament.

Sehr geehrter (Frau / Herr) - Kathi-B Kaul

Hiermit möchte ich, gegen ihren Beschluss welcher 5 Jahre bearbeitet wurde und ohne Lösung geschlossen wurde, Widerspruch einlegen.

Grund:

Im Jahr 2007 haben sie, obwohl ich meine Beschwerde in Bezug auf Verletzung von Behörden / Beamten und Justiz gegen mich, ausführlich ihnen geschickt habe, haben Sie diese in eine Renten Angelegenheit verwandelt. Außerdem haben Sie immer wieder ihren Beschluss ohne Lösung abgeschlossen und meine Widersprüche, wie jetzt auch, für meine Freiheit und Recht nicht beantwortet.

Sie wissen ganz genau, dass meine Blockade hier in Deutschland aus politischen Gründen ist. Außerdem möchte ich Sie erinnern, dass von ihrem Integrationsgesetz von erste Januar 2005 für dieses Recht eine Lösung fehlt, für diese Kritiken Situation.

Wie Kann man das verstehen auch, dass sie mir am 29.09.2012 gesagt haben in ihrem Beschluss, dass es eine juristische Sache ist und keine parlamentarische. Und ihre parlamentarische Personen und ihre Parlament für das Europaschen Parlament haben 05.10.2012 für politische Gefangene ein Gesetz gebracht. Und hat dieses Begründet und gesagt, politische Gefangene Thema, dass es Parlamentarische Angelegenheit ist und nicht rechtliche, weil diese mehr als 6 Jahre dauern und sie somit Menschen verletzen.

Wie kann man jetzt verstehen ob sie richtig für politische Gefangene ihr Recht stehen, oder Spielen Sie für das Europaschen Parlament aus eigenem Interesse ? Auch für dieses neue Gesetz von 05.10.2012 für politisches Gefängnis, müssen das Europaschen Parlament und Sie auch meine Beschwerde bearbeiten. Für diesen falschen Beschluss (251b / 251a Ds) 52 Js 7 / 00 (349/ 00) vom Amtsgericht von 19. Juli 2000, welcher mich total fertig gemacht hat, habe ich im Januar 2004, meinem Selbst mord versuch vor dem deutsche Parlament. Dann wurde im April 2004 vom Landgericht (Az.:528 Qs 49/ 03) dieses Beschluss vom Amtsgericht (251b / 251a Ds 349 / 00) als falsch anerkannt und wurde dann durch ein Beschluss an das Amtsgericht gegeben um Seine Fehler weg machen zu müssen.

Ein paar Monate später wurde in den deutschen Medien berichtet, dass die rechte Parteien zügig ein neues "besseres" Integrations-Gesetz freigeben wollte, jedoch diskutierte die Linke Parteien darüber, weil diese meinte, das dieses neues Gesetz viele falsche Punkte noch hatte, und dass ein Gesetz erst mal mindestens ein Jahr bearbeitet werden muss bevor man es freigibt.

Zur gleichen Zeit hat die Türkische Botschaft auch bei Td-1 bekannt gegeben, dass eine Ansage der damalige deutsche Präsident Köhler zu Schröder und Merkel gemacht hat und diese sagt aus, dass sie kein Gesetz wegen einer Person ändern können und nicht spielen Deutschen Gesetze. Außerdem hat die Türkische Botschaft diese damals gefragt, aufgrund von welcher wichtigen Person das Gesetz verändert sollte? Sie können das alles im Archiv finden.

Ich weiß auch nicht um welche Person sich das damals gehandelt hat, aber ich weiß ganz genau, dem dieses Gesetz am 01. Januar 2005 festgelegt wurde und **3 Tage** später am 03. Januar 2005 sein Beschluss vom Amtsgericht (Az.: 251b / 251a Ds) 52 Js 7 / 00 (349 / 00) als falsch anerkannt wurde. Somit müsste mir eine Tür für mein Recht und meine Freiheit geöffnet worden sein, jedoch habe ich seit dem immer noch eine Blockade, für dieses neuen Gesetz, in meinem Leben.

Aufgrund davon, dass sie damals bei ihrem Gesetz einen Fehler für diese Kritik Situation gemacht haben, gelingt es weder einer Person noch mehreren Personen ihr Recht durchzusetzen, weil sie dafür keine Lösung haben. Jedoch kann kein Gesetz in der Demokratie existieren, wenn es dafür keine Lösung gibt. Und das indirekt Menschen moralisch umbringt.

Ab 2007-2012, 5 Jahre lang haben sie daran gearbeitet und immer noch keine Lösung gefunden, für dieses politische Blockade wie ein politisches Gefängnis. Sie wissen ganz genau, dass in der ganzen Welt, für jede schlechte Situation, ein neues Gesetz gemacht wird und auch jedes Gesetz eine Lösung haben muss.

Ein weiterer Beweis dafür ist, dass ich 05.09.2006 eine Beschwerde an das Abgeordnetenhaus Berlin (Az.: (9824/15) - (1222/16) - (7321/16) gemacht habe, für mein verletzte Recht und Freiheit. Das Abgeordnetenhaus hat auch meine Angelegenheit als Soziale Sache eingestuft. Obwohl das Abgeordnetenhaus Berlin paar Jahre an meinem Fall gearbeitet hat, haben diese gesagt, dass die soziale Sache schon erledigt ist. Obwohl im 14. Oktober 2009 schon 20-te Sozialgerichte (Az.: S 49 AY 127 / 07) meinen Fall als erledigt gehabt haben. Das beweist, dass das Abgeordnetenhaus Berlin das gesehen hat und auch versucht hat, es zu verdecken, wie viele psychische Traumatisierungen ich erlebt habe.

Bis zum Jahre 2005 wurde mir offiziell verboten aus Berlin raus zu gehen und May 2006 wurde meine AIDS Krankheit festgestellt und das es da seit 3 Jahren schon ist. Das war diese Zeit als sie mich in Berlin obdachlos und ohne Hilfe fest gehalten haben. Die Diagnose von 2006, vom Krankenhaus, hat auch versucht meine AIDS Krankheit zu verdecken und hat mir erst nachdem ich mit der Presse TD 1 und Azize Karakulle eine Anzeige Druck gemacht habe, mir meine AIDS Diagnose gegeben.

Ich glaube dass meine bis jetzige Blockade in ein anderes Land zu gehen aus dem Grund ist, dass meine 16 schwierige Krankheiten und besonders meine psychische Krankheit, an welche Jahre und Gründe, dadurch ans Licht kommen würden.

Bitte vergessen Sie nicht dass der ungesetzliche Beschluss von 1998 bis 2004, für mich die Sozialhilfe und Therapie, obwohl ich stark krank bin, und meine Arbeitserlaubnis verboten hat. Die verbotene Begründung von den damaligen Gerichten war immer wieder dieses Beschluss vom Amtsgericht (Az.: 251b / 251a Ds) 52 Js 7 / 00 (349 / 00), jedoch hat dieses seine Schuld, dass der Beschluss von 2000 für 1998-2005 falsch war, 03.01.2005 anerkannt. Somit zeigt das, dieses seine Schuld war und

Begründung immer falsch war. Und ich bin 14 Jahre von diesem politischen Gefängnis ein Opfer geworden, von dieser unmenschlichen Spielerei. Wenn Sie meine Beschwerde (VG 15 A 281.07) vom 09.07.2007 lesen, werden Sie überzeugt, dass die Einschränkung meines Status bis 2007 nur aus politischen Gründen entstanden waren.

Ich würde gerne wissen wie es geht das im Jahre 2005 das Gericht seine 5 (7) Jährige Schuld anerkannt hatte und mir ein Schadenersatz bezahlen musste und kurzer Zeit später ich den Beschluss (Az.: 86 O 633 / 09) und die Prozess Strafe bekam das ich eine Summe **91.456 €**, bezahlen soll.

Obwohl ich seit 2006 nicht zum Psychiatrischen Arzt gehe, wird von ihren Psychiatrischen Ärzten aus politischen Gründen jedes Jahr und das noch bis jetzt, eine illegale Diagnose Schizophren, Paranoide usw. gemacht. Obwohl Sie Seit 14 Jahren noch nie einen Beweis gehabt haben, dass es diagnostiziert wurde, dass ich Schizophren oder Paranoide bin, gehen Sie nur aufgrund davon, dass ich um mein Recht und meine Freiheit kämpfe, davon aus. Trotzdem wenn es auch so wäre z.B, gibt es keinen Grund dafür, dass Sie mich in dem großen Gefängnis, Deutschland, indem ich diskriminiert werde blockieren.

Ich muss sie daran erinnern, Deutschland gibt es ein Gesetz, das besagt, dass man mindestens 5 Jahre gearbeitet haben muss um Rente zu bekommen. Aber ich habe eine Arbeitserlaubnis bekommen, als ich für den Verlust meiner Arbeitskraft, welche ich offiziell verloren habe, ich keine Schuld trage. In Somit habe ich keine Rente, keine Freiheit und einem Politischen Blockade, bis zum Ende meines Lebens. Wenn deutsche Gerichte nach 7 Jahren Seine Schuld anerkannt haben, bin ich nur wegen diesem Grund arbeitsunfähig behindert geworden, somit kann ich nicht mich Weltweit finanziell, so muss Deutschland Gesetzlich von allen meine Finanzen andere Länder bezahlen.

Bitte, bitte, bitte bringen Sie mich nicht zum Selbstmord und lassen Sie mich frei, dass ich weg gehen kann und in einem Land ohne politische Diskriminierung und Rassismus leben kann. Moralisch sterbe ich hier, in dem politischen Gefängnis und ich habe ein Recht auf meine Freiheit.

Ich bitte Sie mir meine Freiheit zugeben, da sie nicht vergessen dürfen, dass im Unitätsnation Gesetz festgelegt ist, dass sie einen Menschen nicht blockieren können, da diese Blockade einen umbringen oder psychisch fertig machen kann, weil das ist auch nach dem Unitätsnation Gesetz ein Genozid !!! Wenn auch Sie mich blockieren werden und das mich sogar bis zum Sterben bringt, dürfen Sie nicht vergessen, dass diese Dokumente von meiner unmenschlichen Geschichte immer erhalten bleiben und irgendwann der Tag kommen wird, wo sich jemand für meine Geschichte interessieren wird und diese hinterfragen wird. **Warum ???**

Anbei schicke ich Ihnen eine Datenträger (USB-Stickt) zu und mein Letzen Brief von Unitäts-Nation vom 31.08.2012 und Dieses Brief auch wird in Englischer Übersetzung an das Unitäts-Nation, Menschenrechte Gericht, Europaschen Parlament und an alle Menschenrechte Organisationen dafür geschickt.

Sollte das deutsche Parlament meine Widerspruch abweisen oder gegen mich einen Beschluss verabschieden, so bitte ich meinen Widerspruch zusammen mit meinen auf dem Datenträger eingeleiteten Unterlagen an Europaschen Parlament, Unität Nation, Europäischen Menschenrechte Gericht zu senden und mir eine Antwort mit zu teilen.

Mit freundlichen Grüßen

Rustem Ismail.

